



Paula Grogger Volksschule Öblarn

8960 Öblarn 153

Tel/ FAX: 03684/2227

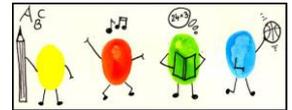
Email: vs.oebarn@aon.at

Volksschule Niederöblarn

Niederöblarn 25, 8960 Öblarn

Tel: 03684/2740

Email: vs.niederoeblarn@a1.net



Pädagogisches Konzept schulische Nachmittagsbetreuung mit getrennter Abfolge



Erstellt von:

Freizeitpädagogin Manuela Neururer

VS Direktorin Nicole Reimer- Hillbrand, BEd

Grundsätzliches

Die schulische Tagesbetreuung findet an 4 Schultagen (MO- DO) jeweils von Unterrichtsende bis 16:00 Uhr statt.

Die Freizeitbetreuung erfolgt durch die jeweilige Betreuungsperson und die Aufgabenbetreuung erfolgt durch LehrerInnen. Diese Lernzeit dient der Erledigung von Hausübungen und der Festigung und Förderung der im Unterricht erworbenen Lerninhalte. Die Freizeit wird bei uns von der Marktgemeinde Öblarn in Zusammenarbeit mit der Direktorin der VS Öblarn organisiert und von der Freizeitpädagogin wohl überlegt und sinnvoll gestaltet.

Zur Freizeit zählt auch das Mittagessen. Die Kinder gehen nach dem Unterricht gemeinsam in die Küche und setzen sich nach dem Händewaschen auf ihren Platz, welcher mit den selbstgestalteten Tischsets ersichtlich ist.

Anschließend wird das Essen von der Betreuerin an die Kinder ausgegeben, welches wir vom Pflegeheim Öblarn abholen. Während des Essens wird sehr viel Wert auf Tischmanieren gelegt.

Der Speiseplan wird wöchentlich vom Pflegeheim ausgehändigt.

Nach dem Mittagessen gehen die Schülerinnen und Schüler in die Bewegungspause welche entweder im Turnsaal oder im Schulgarten stattfindet. Im Anschluss gehen die Kinder in die jeweiligen Klassen, wo die Lehrerinnen mit den Kindern die HÜ erledigen.

Bedarfserhebung:

Für neu eintretende SchülerInnen ergeht bei der Schülereinschreibung eine unverbindliche vorläufige Bedarfserhebung mit ungefährender Kostenplanung.

Für bereits in der Schule befindliche SchülerInnen erfolgt die Bedarfserhebung zu Beginn des 2. Semesters.

An- / Abmeldung:

Der Besuch der Tagesbetreuung ist nur auf Grund einer Anmeldung durch den / die Erziehungsberechtigten möglich.

Die Teilnahme ist freiwillig, die Anmeldung gilt für das betreffende Unterrichtsjahr. Nach erfolgter Anmeldung besteht Teilnahmepflicht.

Eine Abmeldung ist während des Unterrichtsjahres nur mit Semesterende möglich.

Eine Anmeldung während des Unterrichtsjahres ist jederzeit möglich.

Wenn vertretbare Gründe vorliegen (Arzttermin, familiäre Gründe), können die Kinder für jenen Tag von der Betreuung abgemeldet werden. Dies ist der Schulleitung oder der Betreuungsperson rechtzeitig mitzuteilen.

Konzept der schulischen Nachmittagsbetreuung:

Die Nachmittagsbetreuung soll den Kindern ein unterstützendes und ergänzendes Umfeld bieten, in dem sie Vertrautheit erleben, die ihnen Sicherheit, Vertrauen und Geborgenheit vermittelt. Dies wird den Kindern durch Pädagoginnen und Pädagogen als Unterstützung bei den Hausaufgaben, ein gemeinsames Mittagessen, eine kindgerechte Umgebung Ambiente und den geregelten Tagesablauf gegeben.

Tagesablauf:

- direkt nach dem Unterricht werden die Kinder der Betreuerin übergeben
11:20 Uhr bzw. 12:20 Uhr
- gemeinsames Mittagessen von 12:20 – 13:00 Uhr
- Bewegungspause
- Aufgabenbetreuung durch eine Pädagogin 13:15 Uhr bis 14:15 Uhr
- Anschließend gemeinsame Freizeit bis 16:00 Uhr

Förderung der Individualität und Stärkung der sozialen Kompetenzen

Jedes Kind bringt in die Nachmittagsbetreuung unterschiedliche Bedürfnisse und Wünsche mit. Auf einen respektvollen und wertschätzenden Umgang wird stets geachtet und fördert auch die persönliche und schulische Entwicklung jedes einzelnen Kindes.

Die pädagogische Arbeit in der schulischen Nachmittagsbetreuung beruht auf der Förderung der Individualität der Kinder und der Stärkung ihrer sozialen Kompetenzen auf der einen und der selbstständigen Bewältigung der schulischen Aufgaben auf der anderen Seite. Spezifische Angebote, in welchen die Kinder ihre sozialen Kompetenzen fördern und eine eigenständige Aufgabenbewältigung trainieren können, finden regelmäßig im Freizeitteil der Nachmittagsbetreuung statt.

Durch ein tolerantes, wertschätzendes Verhalten wird die Gemeinschaftsfähigkeit in der Gruppe gefördert.

Schwerpunkt des sozialen Lernens ist die Kommunikation: Zuhören, die eigene Meinung vertreten, Konflikte bewältigen, aber auch Kompromisse eingehen können.

Höflichkeit, Grüßen und Tischmanieren zählen ebenso zu dem guten Umgangston, der in der Nachmittagsbetreuung gelebt wird.

Die unterschiedlichen Altersgruppen in der Betreuung tragen dazu bei, dass die Kinder voneinander lernen, sich gegenseitig helfen und respektieren.

Die Kinder haben in der schulischen Nachmittagsbetreuung Gelegenheit soziale Beziehungen zu stärken.

Die Kinder lernen die eigenen Gefühle und die Gefühle anderer bewusst wahrzunehmen und zu respektieren.

Die Nachmittagsbetreuung bietet Kindern aber auch Freiräume, in denen sie die eigenen Fähigkeiten entwickeln oder auch weiterentwickeln können.

Kompetente Ansprechpartner finden die Schülerinnen und Schüler nicht nur bei den Lehrerinnen und Lehrern der Volksschule Öblarn, sondern auch im pädagogischen Personal der Nachmittagsbetreuung.

Gemeinsames bauen und erleben



Förderung der sozialen Beziehungen



Erweiterte pädagogische Zielsetzungen im Freizeitbereich

Die persönliche Förderung und Entwicklung der Kinder werden durch ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm unterstützt.

Sowohl kreative, geistige und soziale Entwicklung sollen die Kinder dadurch erhalten.

Dies wird durch schulinterne Projekte und gemeinsame Arbeit mit den unterschiedlichsten Vereinen unseres Ortes sichergestellt. Dabei versuchen wir die Bedürfnisse der Kinder und deren Interessen anzusprechen.



Herstellen von
Weihnachtsdeko



Nikolausfeier



Besuch in der Bücherei

Bewegung und Sport

Regelmäßige Bewegung hat nicht nur Einfluss auf die Gesundheit und das soziale Verhalten der Kinder, sondern verbessert auch ihre kognitiven Fähigkeiten.

Stress und Aggressionen können beim Sport sehr gut abgebaut werden und die Kondition und Ausdauer jedes einzelnen wird dadurch aufgebaut.

Daher sind Bewegung und Sport Schwerpunkte der Ganztageschule.

Hierfür wird unser Turnsaal in der Schule, die freie Natur als auch unser großartig bestückter Spielplatz verwendet. Diese Bewegungseinheiten finden je nach Jahreszeit an den unterschiedlichsten Plätzen als auch auf unterschiedlichste Art und Weise statt.

Gerne nutzen wir die von der Gemeinde Öblarn angebotenen Freizeiteinrichtungen wie das Schwimmbad oder den Eiskunstlaufplatz.

Hierbei ist es uns wichtig, dass wir regelmäßig und auch in Gruppen die Bewegungseinheiten durchführen.



Freibad Öblarn

Kunsteislaufplatz



Kreatives Gestalten

Regelmäßig wird in der Nachmittagsbetreuung die Kreativität, die manuellen Fähigkeiten als auch die Geschicklichkeit der Kinder gefördert.

Kreatives Gestalten ist ein wichtiger Teil der Nachmittagsbetreuung und bietet Spaß und Erholung für die Kinder. Die Kinder lernen mit den verschiedensten Materialien zu arbeiten und bekommen dadurch auch ein Gefühl für die unterschiedlichsten Dinge, die sie gestalten. Upcycling steht im Sinne der Nachhaltigkeit hoch im Kurs. Ein wichtiger Punkt hierbei ist es, den Kindern das Umweltbewusstsein näher zu bringen und die Kreativität dadurch zu fördern.

Entsprechend der unterschiedlichen Jahreszeiten versuchen wir immer wieder die Kreativität auf diese anzupassen.

Durch das Schaffen und Fertigstellen eigener Werkstücke wird das Selbstbewusstsein der Kinder gestärkt und sie können sich in Zukunft immer wieder selbst motivieren, die Ausdauer für andere Kreationen zu haben.

In der Nachmittagsbetreuung wird dem Jahreskreis entsprechend unsere Gruppenraum gemeinsam dekoriert, wobei wir sehr viel Wert darauflegen, dass wir die Dekoration selbst herstellen.



Windrad aus Pet-
Flaschen

Osterdeko aus Holz



Wochenablauf

Die Freizeitpädagogin kommt von Montag bis Donnerstag immer vormittags für eine halbe Stunde in die Schule, geht durch die einzelnen Klassen und erkundigt sich welche Kinder die Nachmittagsbetreuung für den jeweiligen Tag besuchen.

Je nach Anzahl der Kinder wird im Pflegeheim Öblarn das Mittagessen für die Kinder bestellt. Nach Unterrichtsende kommen die Kinder in die Schulküche, wo gemeinsam das Mittagessen verzehrt wird. Während des Mittagessens wird auf Tischmanieren sehr viel Wert gelegt, die Kinder lernen selbstständig den Tisch abzuräumen und den Geschirrspüler ein- und auszuräumen.

Für das Mittagessen werden circa 40 Minuten in Anspruch genommen.

Anschließend findet eine gemeinsame Bewegungspause mit den Kindern entweder im Turnsaal oder im Schulgarten statt. Die Betreuerin geht gemeinsam mit den Kindern zur Aufgabenbetreuung und übergibt der jeweiligen Lehrerin die Kinder. Für die Aufgaben wird eine Stunde einberechnet. Unterstützend werden die Lehrerinnen von Frau Neururer bei der HÜ unterstützt.

Im Anschluss gehen alle gemeinsam in den Gruppenraum der Nachmittagsbetreuung, wo die Freizeitbetreuung stattfindet.

Diese wird individuell gestaltet, wobei so gut als möglich versucht wird, auf die Bedürfnisse der Kinder einzugehen.

Die Nachmittagsbetreuung endet täglich um 16.00 Uhr. Die Kinder werden zu diesem Zeitpunkt von der Betreuerin vor der Schule verabschiedet und entlassen.